

Tasman Metals Ltd. meldet erste Ressource gemäss NI 43-101 beim Seltenerdmetallprojekt Olserum (Schweden)

28.02.2013 | [IRW-Press](#)

Vancouver (Kanada) - [Tasman Metals Ltd.](#) (TSX-V: TSM; Frankfurt: T61; Pinksheets: TASXF) ("Tasman"). President und CEO Mark Saxon freut sich, die erste unabhängige Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101 für das zu 100 % unternehmenseigene Seltenerdmetall- ("REE")-Projekt Olserum in Schweden bekannt zu geben. Die Ressourcenschätzung wurde von Beratungsgeologen von ReedLeyton Consulting Pty. Ltd. nach Standortbesichtigungen, Kernprobennahmen und geologischen Modellierungen erstellt. Olserum ist nach Norra Karr das zweite REE-Projekt von Tasman, das sich im Ressourcenstadium befindet. Diese sind die einzigen REE-Ressourcen gemäß NI 43-101 in der Europäischen Union.

Olserum liegt im Süden Schwedens und ist etwa 100 Kilometer vom Projekt Norra Karr entfernt. Beide Projekte befinden sich in der Nähe von Straßen, Eisenbahnlinien, Stromleitungen und aktiven Häfen und verfügen über qualifiziertes Personal. Die Nähe der Projekte und die einfache Zugänglichkeit zu den europäischen Märkten über Straßen bescheren Tasman einen einzigartigen Betriebsvorteil.

Highlights

- Angezeigte Ressourcen von 4,6 Mio. Tonnen mit 0,60 % TREO und abgeleitete Ressourcen von 3,3 Mio. Tonnen mit 0,63 % TREO unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,4 % TREO
- Hochwertigere schwere REE machen 34 % des gesamten REE-Gehalts bei Olserum aus.
- Die fünf kritischen REE (Dysprosium, Terbium, Europium, Neodym und Yttrium) machen 38 bis 40 % des REE-Gehalts aus.
- Einfache Xenotim- und Monazitmineralogie, beide mit etablierten Verarbeitungs-Fließschemata
- Tasman besitzt nun zwei REE-Ressourcen gemäß NI 43-101.

"Nach dem Abschluss dieser Ressourcenerklärung bei Olserum ist Tasman nunmehr der alleinige Besitzer von zwei Ressourcenprojekten gemäß NI 43-101 in Schweden, die schwere REE beherbergen - und beide sind von globaler Bedeutung", sagte Mark Saxon, President und CEO von Tasman. "Beide Projekte bieten äußerst attraktive zukünftige REE-Quellen, wobei sich durch die Tatsache, dass sie sich in einer Region befinden, die das größte Bergaugebiet Europas darstellt, ein zusätzlicher Vorteil ergibt. Die REE bei Olserum befinden sich in Xenotim- und Monazitmineralen, die beide etablierte Verarbeitungs-Fließschemata mit geringem Risiko aufweisen. Olserum ist reich an den kritischen Metallen Neodym (Nd, 15 % der REE), Dysprosium (Dy, 3,5 % der REE), Terbium (Tb, 0,6 % der REE) und Yttrium (Y, 21 % der REE), die für die europäische Automobil-, Maschinenbau- und Beleuchtungsbranche wichtig sind.

Die Mineralressourcen wurden von ReedLeyton Consulting unter Anwendung von sechs unterschiedlichen Seltenerdoxid- ("TREO")-Cutoff-Gehalten modelliert. Eine Basisfall-Ressourcenschätzung wurde unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,4 % TREO erstellt (Tabellen 1 und 2). Unter Anwendung dieses Cutoff-Gehalts beherbergt Olserum eine angezeigte Mineralressource von 4,5 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,60 % TREO und eine abgeleitete Mineralressource von 3,3 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,63 % TREO, wobei die TREO in beiden Fällen hochwertigere HREO (schwere Seltenerdoxide) sind. In den Tabellen 3 und 4 sind die Durchschnittsgehalte der Seltenerdoxide unter Anwendung unterschiedlicher Cutoff-Gehalte angegeben.

Tabelle 1: Angezeigte Ressourcenschätzung für die Lagerstätte Olserum.

http://www.tasmanmetals.com/s/NewsReleases.asp?ReportID=574044&_Type=News-Releases&_Title=Tasman-Provi

Tabelle 2: Abgeleitete Ressourcenschätzung für die Lagerstätte Olserum.

http://www.tasmanmetals.com/s/NewsReleases.asp?ReportID=574044&_Type=News-Releases&_Title=Tasman-Provi

Anmerkungen:

1 Die gesamten Seltenerdoxide (TREO) beinhalten: La₂O₃, Ce₂O₃, Pr₂O₃, Nd₂O₃, Sm₂O₃, Eu₂O₃,

Gd₂O₃, Tb₂O₃, Dy₂O₃, Ho₂O₃, Er₂O₃, Tm₂O₃, Yb₂O₃, Lu₂O₃, Y₂O₃

2 Die schweren Seltenerdoxide (HREO) beinhalten: Eu₂O₃, Gd₂O₃, Tb₂O₃, Dy₂O₃, Ho₂O₃, Er₂O₃, Tm₂O₃, Yb₂O₃, Lu₂O₃, Y₂O₃

3 Die berechnete Ressource hängt vom Cutoff-Gehalt ab, der von den metallurgischen Betriebskosten beeinflusst werden wird. Metallurgische Pilotversuche wurden 2005 vom schwedischen Beratungsunternehmen Minpro AB bei einer Olserum-Mischprobe durchgeführt. Die Magnet- und Schwerkraftseparation ergab bei einer Gewinnungsrate von 59 % ein Mineralkonzentrat von 14 % Seltenerdoxid in nur 5 % der Masse.

4 Die Mineralressourcenschätzung wurde von Geoffrey Reed, Senior Consulting Geologist von ReedLeyton Consultants Pty. Ltd., erstellt und basiert auf geologischen und geochemischen Daten, die von Tasman bereitgestellt und von Herrn Reed geprüft wurden. Herr Reed ist eine unabhängige "qualifizierte Person" gemäß NI 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects, der Canadian Securities Administrators und hat die Daten in dieser Pressemitteilung verifiziert. Ein "technischer Bericht", der die Schätzung beinhaltet, wird innerhalb von 45 Tagen auf SEDAR veröffentlicht werden.

5 Die Ressourcenschätzung wurde, basierend auf dem Abstand zwischen den Probendaten innerhalb des aktuellen Lagerstättenprofils, als angezeigte und abgeleitete Ressource klassifiziert. Variogramme wurden von einer TREO-Variographiestudie bezogen, und die Beständigkeitssanalyse führte zu einem vernünftigen Modell der mineralisierten Bereiche.

6 Die aktuelle Ressourcenschätzung basiert auf:

- einer Datenbank mit 31 Bohrlöchern "in der Ressource" auf insgesamt 5.297 Metern an Diamantbohrungen, die von Tasman sowie vom früheren Projektinhaber IGE seit 2004 durchgeführt wurden, wobei die Proben auf eine Länge von 1 Meter zusammengefügt wurden. Alle Untersuchungen von Tasman und IGE wurden vom Labor ALS Chemex in Vancouver durchgeführt.
- Die relative Dichte weist bei 458 Messwerten einen Mittelwert von 2,80 g/cm³ auf. Der Mittelwert der Mineralisierung von 2,82 g/cm³ und der Mittelwert des Muttergestein von 2,67 g/cm³ wurden bei der Schätzung angewandt.
- Das Blockmodell wurde mittels Ordinary Kriging Interpolation auf 5 (x) mal 20 (y) mal 10 (z) Meter geschätzt.
- Metallurgische Testarbeiten bei Olserum sind im Gange; zum Zeitpunkt dieser Ressourcenberechnung standen jedoch noch keine Informationen zur Verfügung.

Die mittels Bohrungen definierte Mineralressource bei Olserum beginnt an der Oberfläche und ist in der Tiefe sowie in Richtung Osten weiterhin offen. Die Ressourcen umfassen parallel verlaufende Mineralisierungskörper mit niedriggradigerem, dazwischenliegendem Material, das in etwa in Ost-West-Richtung verläuft und steil in Richtung Norden abfällt. Das Muttergestein der Mineralisierung ist biotit- und amphibolhaltiges, blättriges Quarzit mit Magnetiterzgängen und -zonen. Die Mineralisierung könnte Interpretationen zufolge Schwermineralsedimente darstellen, die in weiterer Folge metamorphosiert und gefaltet wurden.

Gemäß der Empfehlung von ReedLeyton Consulting beabsichtigt Tasman, das Verständnis des Projektes durch weitere metallurgische Untersuchungen zu verbessern. Es ist geplant, dass die Daten dieser Studie die Grundlage einer zukünftigen Preliminary Economic Assessment für die Lagerstätte darstellen werden. Zurzeit werden Umweltdaten gesammelt, die einen zukünftigen Antrag für eine Bergbaukonzession ermöglichen werden. Dies ist für Ende 2013 geplant.

Tabelle 3: Angezeigte Ressourcenschätzung - durchschnittliche Seltenerdoxidgehalte der Lagerstätte Olserum.

http://www.tasmanmetals.com/s/NewsReleases.asp?ReportID=574044&_Type=News-Releases&_Title=Tasman-Provi

Tabelle 4: Abgeleitete Ressourcenschätzung - durchschnittliche Seltenerdoxidgehalte der Lagerstätte Olserum.

[">http://www.tasmanmetals.com/s/NewsReleases.asp?ReportID=574044&_Type=News-Releases&_Title=Tasman-Provi](http://www.tasmanmetals.com/s/NewsReleases.asp?ReportID=574044&_Type=News-Releases&_Title=Tasman-Provi)

Über Tasman Metals Ltd.

Tasman Metals Ltd ist ein kanadisches Mineralexplorations- und -erschließungsunternehmen, dessen Schwerpunkt auf Seltenerdelementen (REE) in der europäischen Region liegt. Das Unternehmen notiert an

der TSX Venture Exchange unter dem Kürzel "TSM" und im NYSE-MKT unter dem Symbol "TAS". Der Bedarf an REE ist aufgrund der einzigartigen Eigenschaften dieser Metalle, die sie für umweltverträgliche Anwendungen und den Hochtechnologiebereich unverzichtbar machen, kontinuierlich im Steigen begriffen. Da über 95 % des REE-Angebots aus China stammt, unterstützt die Europäische Union die Förderung von binnennärdischen REE-Quellen, um die Versorgungssicherheit für die Hochtechnologiebranche zu gewährleisten. Tasman hat seine Explorationsprojekte in einzigartiger Weise in politisch stabilen, bergbaufreundlichen Rechtssystemen mit einer gut entwickelten Infrastruktur positioniert und kann dadurch die Versorgung mit Metallen für den Hightech-Bereich sicherstellen.

Das unternehmenseigene Projekt Norra Karr in Schweden ist eine der weltweit bedeutendsten HREO-Lagerstätten und die einzige mit NI 43-101-konformen REE-Ressourcen auf dem europäischen Kontinent. Diese Ressourcen haben im Vergleich zu gleichwertigen Projekten einen ungewöhnlich niedrigen Anteil an radioaktiven Metallen (jeweils weniger als 15 ppm Uran und Thorium).

Weitere Informationen zu den Seltenderdmetallen finden Sie im Rare Metal Blog auf <http://proedgewire.com/rare-earth/> oder im Resource Stock Digest auf <http://strategicmetalstocks.resourcestockdigest.com>

Für das Board:

"Mark Saxon"
Mark Saxon, President & CEO

Informationen für Investoren

www.tasmanmetals.com

1305 - 1090 West Georgia St., Vancouver, BC, V6E 3V7
Kontaktperson des Unternehmens: Mariana Bermudez +1 (604) 685 9316
Information für Investoren: Jim Powell +1 (647) 226 8626
E-Mail: info@tasmanmetals.com

Die von Tasman Metals Ltd. eingereichten Proben wurden in den Labors von ALS Chemex Ltd. in Pitea (Schweden) und Vancouver (Kanada) mittels der ME-MS81-Technik analysiert, wobei gemäß der branchenüblichen Praxis Duplikat-, Wiederholungs-, Leer- und bekannte Standardproben hinzugefügt wurden. Wenn die ME-MS81-Methode Werte außerhalb des Messbereichs ergab, wurde der Zr-Wert mittels der ME-XRF10-Technik ermittelt. Die angegebenen Bohrmächtigkeiten kommen der wahren Mächtigkeit der Mineralisierung nahe. Die "qualifizierte Person" für die Explorationsprojekte des Unternehmens, Mark Saxon, President und Chief Executive Officer von Tasman und ein Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy sowie des Australian Institute of Geoscientists, hat den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet), die American Stock Exchange oder die Börse Frankfurt übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Vorsorglicher Hinweis für US- Anleger in Bezug auf Mineralressourcen und -reserven In dieser Pressemeldung gilt für den Begriff "Mineralressourcen" die Definition der kanadischen Wertpapierbehörden, die von CIM in den am 20. August 2000 eingeführten und am 11. Dezember 2005 aktualisierten CIM-Richtlinien für Mineralressourcen- und -reserven ("CIM Standards on Mineral Resources and Reserves - Definitions and Guidelines") verwendet werden.

Die Normen, die zur Schätzung der Mineralressourcen in dieser Pressemeldung verwendet werden, unterscheiden sich erheblich von den Vorschriften der United States Securities and Exchange Commission ("SEC"). Die Angaben zu den Ressourcen können daher nicht unbedingt mit ähnlichen Informationen, die von US-Unternehmen gemeldet werden, verglichen werden. Der Begriff "Ressourcen" ist nicht mit dem Begriff "Reserven" gleichzusetzen und darf üblicherweise nicht in den bei der SEC eingereichten Unterlagen verwendet werden. "Ressourcen" werden bisweilen als "Mineralisierung" oder "Minerallagerstätten" bezeichnet. Die Begriffe "Mineralressourcen", "gemessene Mineralressourcen", "angezeigte Mineralressourcen" und "abgeleitete Mineralressourcen" werden in den kanadischen Vorschriften anerkannt und gefordert, gelten in den US-Vorschriften aber nicht als definierte Begriffe und dürfen für gewöhnlich in Berichten und Registrierungsunterlagen, die bei der SEC eingereicht werden, nicht verwendet werden. Die

Begriffe "Mineralreserven", "nachgewiesene Mineralreserven" und "wahrscheinliche Mineralreserven" sind kanadische Bergbaubegriffe und werden in den einschlägigen kanadischen Vorschriften (National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects/"NI 43-101" und CIM - CIM Definition Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves, die vom CIM Council genehmigt und von Zeit zu Zeit vom CIM aktualisiert werden) definiert. Diese Definitionen unterscheiden sich von den Definitionen des laut Securities Act von 1933 geltenden Industry Guide 7 der United States Securities and Exchange Commission ("SEC Industry Guide 7"). Gemäß den kanadischen Bestimmungen dürfen Schätzungen von abgeleiteten Mineralressourcen nur in sehr seltenen Fällen als Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien dienen. Bei einer Veröffentlichung der "enthaltenden Unzen"; handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um "Reserven"; im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

Die Schätzung von gemessenen, angezeigten und abgeleiteten Mineralressourcen ist hinsichtlich deren Existenz und wirtschaftlicher Förderbarkeit mit größeren Unsicherheiten behaftet als die Schätzung von nachgewiesenen und wahrscheinlichen Reserven. Anlegern in den USA wird empfohlen, nicht darauf zu vertrauen, dass (i) gemessene oder angezeigte Ressourcen in Reserven umgewandelt werden können bzw. (ii) Schätzungen von abgeleiteten Mineralressourcen existieren, wirtschaftlich oder nach den geltenden Gesetzen labbaubar sind oder zu gemessenen oder angezeigten Mineralressourcen umgewandelt werden können. Man kann nicht davon ausgehen, dass das Unternehmen sämtliche förderbaren Mineralressourcen in seinen Konzessionsgebieten auch tatsächlich identifizieren kann bzw. sämtliche Mineralreserven, sollte es welche geben, tatsächlich in wirtschaftlich rentabler Weise gewinnen kann. Somit sind die in dieser Pressemeldung enthaltenen Informationen und die hier zu Referenzzwecken angeführten Unterlagen, die sich auf die Beschreibung von Mineralisierungen und Ressourcen nach den kanadischen Normen beziehen, nicht unbedingt mit den von US-Firmen bei der SEC eingereichten Informationen vergleichbar.

Vorsorgliche Hinweise Bei bestimmten Aussagen in dieser Pressemeldung könnte es sich um zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 handeln. Zukunftsgerichtete Aussagen spiegeln die aktuelle Meinung des Sprechers zu den zukünftigen Ereignissen und zur Finanzlage wider und enthalten auch Aussagen, die sich nicht direkt auf eine aktuelle oder historische Tatsache beziehen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln aktuelle Risiken, Unwägbarkeiten und Annahmen in Zusammenhang mit bestimmten Faktoren wider, zu denen ohne Einschränkung auch Wettbewerbsfaktoren, die allgemeine Wirtschaftslage, Kundenbeziehungen, Unsicherheiten in Bezug auf die Verfügbarkeit von Finanzmitteln und den damit verbundenen Kosten, unerwartete geologische Gegebenheiten, der Erfolg zukünftiger Erschließungsprogramme, Ungenauigkeiten bei den Ressourcenschätzungen, der Erhalt der erforderlichen Genehmigungen, Beziehungen zu Verkäufern und strategischen Partnern, Zinsschwankungen, die Einflussnahme und Aufsicht der Regierungsbehörden, saisonale Gegebenheiten, technische Änderungen, Änderungen bei den branchenüblichen Verfahren, Änderungen der globale Marktsituation in Bezug auf Metalle, Änderungen in den Aktienmärkten, Umwelt- und Sicherheitsrisiken und einmalige Vorkommnisse zählen. Sollten eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten eintreten oder sollten sich diesen zugrunde liegende Annahmen als unrichtig erweisen, dann könnten sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die hier beschrieben wurden. Für zukunftsgerichtete Aussagen kann keine Garantie abgegeben werden. Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund von bekannten und unbekannten Risiken und Unsicherheiten, die mit solchen Aussagen verbunden sind, unter Umständen erheblich abweichen. Aktionäre und andere Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht bedingungslos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen, da diese lediglich unter Bezugnahme auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Pressemeldung getätigten wurden.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/23639-Tasman-Metals-Ltd.-meldet-erste-Ressource-gemaess-NI-43-101-beim-Seltenerdmetallprojekt-Olserum-Schweden>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).